

**Ansprechpartner:**  
Volker Friederich

**Tel:** +49 6071 2086-21  
**Mail:** [friederich@adh.de](mailto:friederich@adh.de)  
**Web:** [adh.de](http://adh.de)

Ausschreibung

# Deutsche Hochschulmeisterschaft Schach 2026

Schnellschach + Blitzschach

07./08. November in Berlin

**Ausrichter:**

Humboldt-Universität zu Berlin

In Kooperation mit dem Deutschen Schachbund e.V., Berliner Schachverband e.V.



**Meldeschluss: 30. Oktober 2026**

Der Veranstalter behält sich vor, die Ausschreibung oder Teile davon, abzuändern oder Wettbewerbe oder die gesamte Veranstaltung aus zwingenden Gründen abzusagen.  
Der Ausrichter behält sich ebenso vor, entsprechende Vorgaben der zuständigen lokalen Behörden umzusetzen, auch wenn sie Einfluss auf Wettkampf- oder Rahmenprogramm haben.

**VERANSTALTER:**                   **Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband (adh)**

**AUSRICHTER:**                   **Humboldt-Universität zu Berlin  
in Kooperation mit dem Deutschen Schachbund e.V., dem Berliner Schachverband e.V.**

**AUSTRAGUNGSORT:**           **HU Mensa Nord  
Hannoversche Straße 7, 10115 Berlin**

**TERMIN:**                           **07. November 2026 – Schnellschach  
08. November 2026 – Blitzschach**

**TEILNAHMEBERECHTIGUNG:**

§ 3 der Satzung des adh (Auszug)

- (1) Mitglieder des adh können in Deutschland tätige staatliche und nach deutschem Recht staatlich anerkannte oder diesen gleichwertige Hochschulen sein. „Die Prüfung der Gleichwertigkeit orientiert sich an den Kriterien der HRK.“

§§ 7, 8 Wettkampfordnung (WO) des adh

**§ 7 (Auszug)**

- (1) Teilnahmeberechtigt an den Wettbewerben des adh sind alle Mitglieder von Einrichtungen, die gemäß Art. 3 (1) der Satzung Mitglied im adh sind. Zweit-, Neben- und Gasthörerinnen sind nicht startberechtigt.  
(2) Ehemalige Hochschulmitglieder sind darüber hinaus bis höchstens zum Ende des auf einen berufsqualifizierenden Studienabschluss folgenden Kalenderjahres teilnahmeberechtigt.  
(3) Eine Teilnahmeberechtigung der Mitglieder von Einrichtungen im Sinne des Art. 3 (1) der adh Satzung, die nicht Mitglied im adh sind, ist grundsätzlich möglich. In jedem Fall ist eine deutlich erhöhte Verbandsabgabe festzulegen. Näheres regelt der Länderrat.

**§ 8 (Auszug)**

- (1) Als Startausweis der studentischen Teilnehmerinnen/Teilnehmer gilt der Studierendenausweis oder eine im laufenden Semester durch das Immatrikulationsbüro der Hochschule ausgestellte Studienbescheinigung mit Angabe der Matrikel-Nummer, bei ehemaligen Studierenden das Examenszeugnis, in Verbindung mit einem Lichtbildausweis. Bei Teilnehmerinnen/Teilnehmern von Hochschulen gem. Art. 3 (1), Satz 3 der Satzung muss aus der Studienbescheinigung zweifelsfrei der Standort der besuchten Hochschuleinrichtung hervorgehen.  
(2) Als Startausweis gilt bei hauptberuflich tätigen Mitgliedern von Hochschulen eine im laufenden Semester ausgestellte Bestätigung des Personalbüros, aus der ihre hauptberufliche Tätigkeit an der Hochschule hervorgeht, in Verbindung mit einem Lichtbildausweis.  
(3) Der Startausweis ist bei allen Veranstaltungen vorzulegen und bei Rundenspielen vom örtlichen Ausrichter, ansonsten vom Schiedsgericht zu überprüfen; näheres regelt die Ausschreibung. Die nachträgliche Feststellung des Fehlens einer Startberechtigung führt zur sofortigen Disqualifikation des Teilnehmers/der Teilnehmerin bzw. der Mannschaft für die gesamte Veranstaltung.  
(4) Kann ein/e Teilnehmer/in seinen/ihren Startausweis nicht vorlegen, so kann die Startgenehmigung unter Vorbehalt erteilt werden, wenn der/die Teilnehmer/in  
a) eidesstattlich versichert, im Besitz eines gültigen Startausweises zu sein und seine/ihre Startberechtigung binnen acht Tagen (Datum des Poststempels) bei der Geschäftsstelle nachweist,  
b) ein Reuegeld in Höhe von 15,00 Euro an den Ausrichter zahlt,  
c) sich durch einen Lichtbildausweis ausgewiesen hat.  
(5) Die Ergebnisse sind inoffiziell, bis der Nachweis der Startberechtigung geführt ist.

**Bild- und Tonrechte:** Wir weisen darauf hin, dass bei Veranstaltungen des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbands Film- und Fotoaufnahmen angefertigt werden.

Mit Ihrer Teilnahme erhalten die Veranstalter (adh) und Ausrichter (ausrichtende Hochschule) von Ihnen das Recht, Bild- und Tonaufnahmen herzustellen und diese Aufzeichnungen zeitlich unbefristet zu werblichen und nicht-werblichen Zwecken zu verwenden sowie im Bereich der audiovisuellen Medien (z. B. Online, Social Media, Live-Streaming) und in Printmedien zu nutzen oder nutzen zu lassen.

**Bitte beachten:**

- Der Konsum von Alkohol sowie anderen Suchtmitteln auf den ausgewiesenen Wettkampfflächen ist während des gesamten Verlaufs einer Veranstaltung untersagt.
- Die Wettkampfteilnahme unter Einfluss von Alkohol sowie anderen Suchtmitteln ist untersagt.
- Bei Verstößen erfolgt eine Sanktionierung durch das Schiedsgericht auf Grundlage des § 5 RSO.

**Bei adh-Veranstaltungen werden Dopingkontrollen durchgeführt.**

Laut Vereinbarung zwischen dem adh und der NADA übernimmt die NADA im Auftrag des adh die Organisation und Durchführung des Ergebnismanagementverfahrens.

Kommt die NADA im Auftrag des adh nach Durchführung des Ergebnismanagements zu dem Ergebnis, dass ein Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen einer Athletin oder eines Athleten nicht auszuschließen ist, leitet sie beim Deutschen Sportschiedsgericht der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e. V. (DIS) ein Disziplinarverfahren ein und führt dieses in eigenem Namen durch.

Die Durchführung des Schiedsverfahrens richtet sich nach der Sportschiedsgerichtsordnung der DIS (DIS-Sport-SchO). Mit Einleitung des Disziplinarverfahrens informiert die NADA den jeweiligen Sportfachverband der betroffenen Athletin oder des Athleten und eröffnet diesem die Möglichkeit, fristgerecht als Partei dem Rechtsstreit vor dem Schiedsgericht beizutreten.

**Meldungen:**

Die Meldung hat **ausschließlich über die jeweils zuständigen Hochschulsporteinrichtungen/Sportreferate online unter <https://events.adh.de/>** (im passwortgeschützten adh-Meldesystem) zu erfolgen.

**Melddaten pro Person:**

Vorname, Name, Jahrgang, Geschlecht, E-Mail, Hochschule, FIDE ID (Eine FIDE ID kann kostenlos hier beantragt werden: <https://www.schachbund.de/fide-identifikationsnummer.html> )

**Nichtmitgliedshochschulen** melden ihre Teilnehmer/innen formlos an. Die Meldung muss durch einen Verantwortlichen der Hochschule per E-Mail an den adh, Volker Friederich ([friederich@adh.de](mailto:friederich@adh.de)) erfolgen.

Bei Fragen zur Anmeldung kann jederzeit die Turnierleitung [christoph.barth@hu-berlin.de](mailto:christoph.barth@hu-berlin.de) kontaktiert werden.

**Meldeschluss:**

**30. Oktober 2026**

**Registrierung:**

Die Registrierung erfolgt am Samstag (07. November) von 09:30 bis 11:30 Uhr, am Sonntag (08. November) von 8:00 bis 9:00 Uhr am Austragungsort

**Identifikation:**

Vorlage des Studien- bzw. Dienstaussesweises mit Matrikelnummer bzw. sonstiger Nachweise; z.B. Examenszeugnis bei der Registrierung

**Meldegeld:**

€ 20,- für Schnellschach | € 10,- für Blitzschach

Teilnehmende von Nichtmitgliedshochschulen zahlen zusätzlich zum Meldegeld pro Person eine Verbandsabgabe in Höhe von 80,- Euro um die Startberechtigung bei der DHM Schach zu erhalten.

**Bezahlung:**

Alle Teilnehmenden müssen im Buchungssystem der HU für die Onlineüberweisung angemeldet werden. Nach erfolgreicher Anmeldung wird eine Buchungsanfrage an die angegebene E-Mail-Adresse versendet. In dieser Mail befinden sich alle Zahlungsinformationen für die Teilnehmenden. Mitgliedshochschulen wählen bitte den Status „Studierende (einer anderen Hochschule)“ aus und Nichtmitgliedshochschulen „Externe“.

[>>ANMELDUNG im Buchungssystem der HU für die Onlineüberweisung<<](#)

- Um-/Abmeldung:** Um- und Abmeldungen sind bis Meldeschluss (**30.10.2026**) uneingeschränkt möglich. Nach Meldeschluss sind Um- und Abmeldung nur aufgrund von Verletzung unter Vorlage eines ärztlichen Attests kostenfrei möglich. Ohne ärztliches Attest wird bei Abmeldung die Hälfte des Meldegeldes einbehalten.
- Wettkampfregelein:** Es gilt das offizielle FIDE-Regelwerk - Stand 01.01.2023
- Turnierleitung:** Christoph Barth (Kontakt: Christoph.barth@hu-berlin.de)
- Hauptschiedsrichter:** IA Bernhard Riess
- Schiedsrichterstab:** Wird durch den lokalen Ausrichter in Abstimmung mit dem BSV (Berliner Schachverband e.V.) gestellt.
- Austragungsmodus:** **Schnellschach** - 9 Runden Schweizer System  
Schnellschach: 10 Minuten plus 5 Sekunden Inkrement ab dem ersten Zug  
**Blitzschach** - 11 Runden Schweizer System  
Blitzschach: 03 Minuten plus 2 Sekunden Inkrement ab dem ersten Zug
- Die Turnierleitung behält sich vor - angepasst an die Teilnehmendenzahlen - minimale Änderungen an der Bedenkzeit vorzunehmen.
- Rangfolge:** Punkte, Zweitwertung: Buchholz, Drittwertung: Sonneborn-Berger
- Auswertung:** Das Turnier wird nach FIDE Rating ausgewertet.
- Unterbringung:** Eine **Unterbringung** ist vom 06.11 bis 08.11.2026 im Gästehaus der Humboldt-Universität zu Berlin (Ziegelstraße 13A, 10117 Berlin) für **56€ pro Nacht** möglich. Bei Interesse wenden sie sich gern an [Christoph.barth@hu-berlin.de](mailto:Christoph.barth@hu-berlin.de). Die Plätze für das Gästehaus sind begrenzt. Darüber hinaus ist die Unterbringung eigenverantwortlich zu organisieren. Bei Bedarf kann der Veranstalter für Hinweise zu wettkampfnahen Möglichkeiten kontaktiert werden.

### Allgemeine Turnierbestimmungen

1. Mit einer Anmeldung erklärt sich eine Teilnehmerin oder ein Teilnehmer mit der Verwertung der aus Anlass des Turniers erhobenen Daten und Turnierergebnisse für die Ermittlung der FIDE-Ratings durch die hierfür zuständigen Stellen sowie mit der Veröffentlichung von Partien, Fotos, Turnierdaten, Spielberichten und ähnlichem einverstanden.
2. Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer unterwirft sich im Fall der Manipulation des Spielergebnisses durch Verwendung unzulässiger Hilfsmittel der Sanktionsgewalt des DSB gemäß deren Satzungen.
3. Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer hat zur Kenntnis genommen, dass die Satzung des Verbandes bei der Turnierleitung auf Anfrage angefordert werden kann.
4. Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer versichert mit ihrer bzw. seiner Anmeldung, dass sie oder er sich mehr als 180 Tage im Jahr an einem innerdeutschen Wohnsitz aufhält (Abweichungen bitte unmittelbar an die Turnierleitung melden).
5. Im Turnierbereich besteht absolutes Alkohol- und Rauchverbot.
6. Elektronische Geräte sind im Turniersaal auszuschalten (Ausnahmen bitte mit der Turnierleitung absprechen). Töne oder Geräusche führen zu Partieverlust. Der Gebrauch von elektronischen Hilfsmitteln ohne Absprache mit der Turnierleitung während der Partie führt zu Partieverlust und zum sofortigen Turnierausschluss.
7. Für Unfälle sowie für verlorengegangene Gegenstände übernimmt der Veranstalter keine Haftung.
8. Auslosung und Preisvergabe erfolgt nach der FIDE-Ratingliste von November 2026

**Zeitplan:****Schnellschachturnier**

Sa., 07. November	Registrierung	09:30 bis 11:30 Uhr
Sa., 07. November	Eröffnung	12:00 Uhr
Sa., 07. November	12:15 Uhr	1. Runde
	13:05 Uhr	2. Runde
	13:55 Uhr	3. Runde
	14:45 Uhr	4. Runde
	15:35 Uhr	5. Runde
<b>---- Pause 16:15 bis 17:00 Uhr ----</b>		
	17:00 Uhr	6. Runde
	17:50 Uhr	7. Runde
	18:40 Uhr	8. Runde
	19:20 Uhr	9. Runde
Sa., 07. November	ca. 20:15	Ehrungen der Siegerinnen und Sieger

**Blitzschach**

So., 08. November	Registrierung	08:00 bis 09:00 Uhr
So., 08. November	Eröffnung	09:15 Uhr
So., 08. November	09:30 Uhr	1. Runde
	10:00 Uhr	2. Runde
	10:30 Uhr	3. Runde
	11:00 Uhr	4. Runde
	11:30 Uhr	5. Runde
	12:00 Uhr	6. Runde
<b>---- Pause 12:30 bis 13:00 Uhr ----</b>		
	13:00 Uhr	7. Runde
	13:30 Uhr	8. Runde
	14:00 Uhr	9. Runde
	14:30 Uhr	10. Runde
	15:00 Uhr	11. Runde
So., 08. November	ca. 15:30 Uhr	Ehrungen der Siegerinnen und Sieger

**Titel:** Die/der bestplatzierte/r Teilnehmer/in erhält den Titel:  
**Deutsche/r Hochschulmeister/in 2026**

**Preisgeld:** Garantierter Preisfonds in Höhe von **3550,- €**

**Schnellschach:**

1. Preis **600,- €**
2. Preis **350,- €**
3. Preis **200,- €**
4. Preis **100,- €**
5. Preis **50,- €**

**Frauenwertung:**

1. Preis **300,- €**
2. Preis **150,- €**
3. Preis **50,- €**

Beste/r ungewertete/r Spieler/in: **50€**

Beste/r Spieler/in unter 2000 FIDE Elo: **50€**

Beste Uni (Gesamtpunkte aus mind. 3 Spieler/innen): **100€**

**Blitzschach:**

1. Preis **500,- €**
2. Preis **300,- €**
3. Preis **200,- €**
4. Preis **100,- €**
5. Preis **50,- €**

## Frauenwertung:

1. Preis **250,- €**
2. Preis **100,- €**
3. Preis **50,- €**

Die Preisgelder werden vollständig und zweckgebunden durch die [d-fine Unternehmensberatung](#) und den Deutschen Schachbund e.V. bereitgestellt und belasten den ordentlichen Etat der DHM Schach 2026 nicht.

**Auszeichnung:** Die/der Sieger/in sowie die/der Zweit- und Drittplatzierte erhalten eine Urkunde sowie adh-Siegemadeln in Gold, Silber und Bronze.

**Verpflegung:** Vor Ort wird ein kostenfreies Catering angeboten. Für die Mittagspause stehen in unmittelbarer Nähe zur Mensa Nord verschiedene Restaurants, Cafés und Supermärkte zur Verfügung.

**Rahmenprogramm:** Siehe separate Ankündigung

**Auskünfte/****Kontaktpersonen:**

Gesamtleitung Humboldt-Universität zu Berlin  
Christoph Barth  
Sportartenverantwortlicher Individualsport  
E-Mail: [christoph.barth@hu-berlin.de](mailto:christoph.barth@hu-berlin.de)

**Disziplinchef:**

Claire Henninger  
E-Mail: [dc-schach@adh.de](mailto:dc-schach@adh.de)

**Haftung:**

Alle Studierenden sind in den offiziellen Veranstaltungen des Hochschulsports gesetzlich über die Unfallkasse Berlin bei Sportunfällen versichert. Arbeiter/innen und Angestellte der Hochschule sind nach der RVO unfallversichert, wenn sie sich an offiziellen Veranstaltungen im Rahmen des Hochschulsports beteiligen. Für Beamtinnen und Beamten gelten Unfälle im Rahmen des Hochschulsports nicht als Dienstunfälle! Gegenüber Gästen und sonstigen Teilnehmenden übernimmt die Humboldt-Universität zu Berlin keinerlei Haftung für Schäden, die bei der Teilnahme am Hochschulsport entstehen.

**Wichtig:**

Es wird empfohlen, Geld und Wertgegenstände möglichst zu Hause zu lassen. Eine Haftpflichtversicherung besteht nicht.  
Es gilt die Hausordnung der Mensa Nord und der Humboldt-Universität zu Berlin. Jede weitere Haftung ist ausgeschlossen.

Christoph Barth  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Sportartenverantwortlicher Individualsport